

BÜNDNIS 90

Bürger für Bürger

Neues Forum
Demokratie Jetzt
Initiative Frieden und
Menschenrechte

Was kommt nach den Wahlen?

Wenn Sie am 18. 3. 1990 zur Wahl gehen und sich für eine Partei entscheiden, geben Sie dieser Ihr Vertrauen bis zu den nächsten Wahlen. Wie dann diese Partei ihre Wahlversprechen umsetzt, ob sie sie erfüllt, oder was schlimmer wäre, nicht erfüllt, liegt ganz allein im Ermessen dieser Partei. Sie haben als Wähler erst zu den nächsten Wahlen durch die Abgabe Ihrer Stimme erneut die Möglichkeit, direkt darauf Einfluß zu nehmen.

Von diesem Prinzip wollen wir weg. In der heute sehr schnellebigen Zeit kommt es uns darauf an, ein Prinzip einzuführen, mit dem der Bürger die Möglichkeit erhält, ständig über seine gewählten Vertreter Einfluß auf die Entscheidung von Problemen zu üben. Neben territorial begrenzten oder landesweiten Volksentscheiden, Unterschriftensammlungen, Volksbegehren wollen wir unter anderem die Rechenschaftspflicht der gewählten Vertreter auch zwischen den Wahlen.

Dabei müssen sich unsere Kandidaten keinerlei „Parteidisziplin“ unterordnen, entscheiden also frei von der Einsicht in die Notwendigkeit und zuallererst Ihrem eigenen Gewissen und dem Auftrag der Bürger verpflichtet.

Im Gegensatz zu den Parteien kommen wir als Bürgerbewegung auch nicht in Zugzwang durch kommerzielle Interessen, die aus Betrieben und Einrichtungen formuliert werden, deren Besitzer bzw. Teilhaber Parteien sind. Besonders auf den Gebieten Rüstung, Kernenergie, Weltraumtechnik gibt es in den westeuropäischen Ländern bereits eine eng verfilzte Lobby aus Politikern und Wirtschaftlern.

Wie können Sie nun am sichersten zwischen leeren Versprechungen und ehrlichem Anliegen für Ihre Wahl unterscheiden? Wählen Sie die Gruppierung, die Ihnen Einflußnahme auch nach den Wahlen zubilligt, um eine Fehlwahl eventuell korrigieren zu können.

Wählen Sie deshalb BÜNDNIS '90!

DEMOKRATIE JETZT
Friedrichstraße 165
Berlin, 1080
Telefon 2 29 11 34